

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

06.04.2022 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Sachkundige Einwohner/in

auf Vorschlag der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen

Mitglied		Stellvertretungen	
		1.	Klaus Figge Clara Schmersträter

2. Ausschuss Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft

Sachkundige Einwohner/in

auf Vorschlag der Kommunalen Seniorenvertretung

Mitglied		Stellvertretungen	
		1.	Dr. Gerhard Bonn Carmen Schoeneberg

auf Vorschlag der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen

Mitglied		Stellvertretungen	
		1.	Klaus Figge Dr. Gerhard Bonn

Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

3. Kommunale Gesundheitskonferenz

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretungen	
	Philipp Czapski Ricarda Marie Schaperdot		

Begründung:

Zu 1. – 2.:

Dr. Gerhard Bonn ist auf Vorschlag der Kommunalen Seniorenvertretung am 23.06.2021 durch den Rat als stellvertretender sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft gewählt worden. Herr Dr. Bonn hat sein Mandat niedergelegt.

Die Kommunale Seniorenvertretung hat in ihrer Sitzung am 28.03.2022 beschlossen, dem Rat als Nachfolge von Herrn Dr. Bonn Frau Carmen Schoeneberg vorzuschlagen.

Klaus Figge ist am 23.06.2021 auf Vorschlag der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen vom Rat als stellvertretender sachkundiger Einwohner in Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien und in den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft gewählt worden. Herr Figge ist nicht mehr Mitglied der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen und möchte die Ämter nicht mehr ausüben. Die Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen hat in ihrer Sitzung am 02.03.2022 beschlossen, dem Rat als Nachfolge von Herrn Figge für den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Frau Clara Schmersträter und für den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft Herrn Dr. Gerhard Bonn vorzuschlagen.

Zu 3.:

Nach § 24 Abs. 1 S. 3 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst gehören Mitglieder des für Gesundheit zuständigen Ausschusses des Rates der kommunalen Gesundheitskonferenz an. Gemäß Ratsbeschluss vom 13.09.2000 gibt es je eine Vertretung der im für Gesundheit zuständigen Ausschuss vertretenen Parteien (ausgehend davon, dass alle Fraktionen und Ratsgruppen im für Gesundheit zuständigen Ausschuss vertreten sind). Philipp Czapski ist aus dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung ausgeschieden Seine Nachfolge ist Ricarda Maria Schaperdot. Die FDP-Fraktion teilt mit, dass Frau Schaperdot auch die Nachfolge von Herrn Czapski in der Kommunalen Gesundheitskonferenz übernimmt.

Hinweis:

Der § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz - LGG) regelt die Gleichstellung von Frauen und Männern in Gremien. Nach § 12 Abs. 7 LGG NRW sollen Gremien geschlechtsparitatisch besetzt werden.

Eine Bekräftigung der Regelung des § 12 LGG und der bisherigen Beschlüsse findet sich in der am 19.09.2018 durch den Rat beschlossenen Vorlage V/0503/2018 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - 3. Aktionsplan“, im Themenfeld 1.2 „Frauen ins Rathaus“ - Paritätische Besetzung von Gremien. Bereits im 2. Aktionsplan für die Jahre 2013-2015 hatte der Rat beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitatisch besetzen werden.“

I. V.

gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat

Anlage